

KLIPPER MAGAZIN

Oktober 2018



KLIPPER

THC HAMBURG

SAUGEN AUF DIE SMARTE ART.

Der RC 3 sorgt im ganzen Haus für saubere Räume.

für € 699,00
incl. MwSt.



Der smarte Helfer reinigt regelmäßig und bietet damit permanente Sauberkeit für eine rundum sorglose Wohlfühlumgebung. Dank der wirkungsvollen Kombination von Dual-Bürstensystem und Saugfunktion nimmt der RC 3 den Schmutz ideal auf. Auch in Ecken und an Kanten gelangt der RC 3 dank der praktischen Seitenbürste. Und der integrierte Feinfilter bindet auch die kleinsten Partikel – für maximale Sauberkeit.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr
Sa 9.00 - 14.00 Uhr
www.kärcher-store-kohn.de

Wellingsbüttler Weg 38
22391 Hamburg
T +49 40 536 60 60

KÄRCHER
KÄRCHER STORE KOHN

DER ERSTE AIRBAG FÜR FAHRRADFAHRER

Revolutionärer Fahrradhelm wird als Kragen um den Hals getragen und schützt einen größeren Bereich des Kopfes als traditionelle Helme, sowie Nacken und Gesicht.
Gewicht: ca. 635g ohne Überzug.

299,-€



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo - Fr 9.00 - 19.00 Uhr
Sa 9.00 - 14.00 Uhr
www.kohn-hamburg.de

Wellingsbüttler Weg 38
22391 Hamburg
T +49 40 536 60 60

FAHRRAD KOHN

LIEBE KLIPPER!



Ein fantastischer Sommer geht vorbei und der Herbst kündigt sich an. Unsere Sportler nutzen jede Minute, um noch draußen Sport zu treiben, bis das Wetter uns in die Sporthallen zwingt.

In diesem Jahr feiert der Klipper THC sein 130-jähriges Bestehen. Unser wunderbarer Club ist damit der älteste Tennis- und Hockeyclub in Hamburg, der mit einer beispiellosen Tradition ein wichtiger Teil der Sportstadt Hamburg darstellt. Um das Ereignis gebührend zu feiern, wird der Klipper am 20.10.2018 im Hotel Elysee einen rauschenden Ball feiern. Ich würde mich gemeinsam mit den Organisatorinnen Beatrix Breede und Christiane Louis-Boysen freuen, wenn möglichst viele Klipper an dem Ball teilnehmen.

A propos Beatrix und Christiane. Beatrix hat die Freizeithockeymannschaft „Schlenz-Angels“ ins Leben gerufen und kümmert sich nun insgesamt um die Freizeitmannschaften, Christiane hat mit einigen anderen den „Eulencup“ und „Hockey for B's“ erfunden, sie organisiert das Mixed Tennisturnier und – gemeinsam mit ihrem Mann Peter – das Klipper Golfturnier und die regelmäßigen Doppelkopfturniere. Eine ziemliche Anhäufung von Freizeitvergnügen, die von einigen wenigen ins Leben gerufen und organisiert werden. Wir haben ihnen (und natürlich den anderen Ehrenamtlichen!) sehr viel von dem zu verdanken, was unseren Club so wertvoll macht. Der Klipper ist ein Traditionsverein, der von den Mitgliedern ehrenamtlich verwaltet und organisiert wird; d.h. Spaß, den hohen Freizeitwert und die funktionierende Verwaltung haben wir nur, wenn wir uns selbst darum kümmern. Das unterscheidet unsern Club von einem Fitnessclubs mit bezahltem Management: ehrenamtliches Engagement und Herzblut - hierzu braucht es Mitglieder, die sich für die Gemeinschaft einsetzen. Die bereits benannten Personen haben – wie auch die meisten anderen ehrenamtlich engagierten Mitglieder - ihre Tätigkeit begonnen, als sie kleine Kinder im Club hatten, denen sie eine tolle sportliche und gesellschaftliche Heimat bieten wollten. Bei vielen sind diese Kinder nun selbst erwachsen und haben in der Regel bereits das Haus verlassen. Es ist also an der Zeit, dass die „Jungen“ – nämlich die mit noch kleinen Kindern im Club – anfangen, die Dinge in die Hand zu nehmen. Das gilt sowohl für die Organisation von gesellschaftlichen Ereignissen, aber auch für die Mannschaftsbetreuung und die Tätigkeit im Vorstand oder in anderen Leitungsgremien. Sprechen Sie mich bitte gerne an.

Bis dahin wünsche ich uns allen einen goldenen Herbst, der uns noch viele Gelegenheiten bietet, mit Freunden Sport zu treiben und die Geselligkeit zu pflegen. Bleiben Sie gesund und bis bald auf der Anlage!

Ihr Ingo Gercke | Vorsitzender



INHALT

TENNIS ERWACHSENE

- 4 Bericht der 1. Damen
- 6 Ladies Open & Gentlemen Cup
- 8 Mixed Turnier

TENNIS JUGEND

- 12 Bericht über die Tennis Jugend

HOCKEY ERWACHSENE

- 14 Bericht der 1. Damen
- 15 Bericht der 2. Damen
- 16 Bericht der 1. Herren
- 18 Schlenz-Angels
- 19 Herren 75
- 20 Klipper Sommer Cup
- 22 Dampfnudeln
- 25 Bericht der WJA

HOCKEY JUGEND

- 26 Hockey for B's
- 30 Bärchen-Cup
- 33 Bericht Hockey Jugend
- 34 Wilden Kerle

KLIPPER INSIGHT

- 36 Klipper Golfturnier
- 38 Clubnachrichten



SOMMERSAISON OHNE ERHOFFTEN AUFSTIEG

Die 1. Damen sind auch in diese Sommersaison wieder mit dem Ziel "Aufstieg" in die neue Saison gegangen. Wäre doch ein super Erfolg, direkt an die super Sommersaison 2017 anzuschließen. So dachten wir zumindest.

Am Anfang lief noch alles noch genau nach Plan. Wir haben direkt die ersten beiden Punktspiele mit einem super 8:1 Sieg gegen Öjendorf sowie einem 6:3 Sieg gegen Rahlstedt gewinnen können. Doch leider schlich sich auch bei uns so langsam der Verletzungsteufel ein und wir sind unvollständig und angeschlagen zum TC Langhorn gefahren. Obwohl wir auf dem Platz alles gegeben haben und um jeden Ball gekämpft haben, mussten wir uns

am Ende leider mit einem 4:5 gegen Langhorn geschlagen geben. Jetzt hieß es also ab ins Training, aufarbeiten was schief gelaufen ist, den Körper wieder fit kriegen damit wir für das nächste Punktspiel gegen den SV Victoria in Bestform sind. Nach einer erfolgreichen ersten Runde stand es nun 2:1 für die Klipper Damen, die zweite Runde sollte eine nervliche Zerreißprobe für unsere Katrin werde. Physisch und Psychisch wurde ihr alles abverlangt, aber Katrin konnte sich in einem knapp 4 Stunden andauernden Krimi durchsetzen und das Spiel in 3 Sätzen für sich entscheiden. Am Ende eines knappen 8 stündigen Spieltages konnten wir einen 6:3 Sieg gegen Victoria verzeichnen. Auch bei dem let-

zen Spiel der Saison gegen den HSV konnten wir einen tollen 9:0 Sieg einfahren.

Nachdem wir nur ein Spiel ganz knapp verloren hatten, begann nun also das große Rechnen, da wir uns in einem Kopf an Kopf Rennen um den Aufstieg mit den Mädels des SV Victoria befanden. Am Ende hatten die Mädels von SC Victoria aber die Nase mit ein paar Punkten vorne, und wir haben somit leider knapp den Aufstieg in die Verbandsklasse verpasst.

Jetzt heißt es also umso mehr: Aufstieg Winter 2018/2019 wir kommen und wollen nächstes Jahr das letzte Mal in der 2. Liga spielen!"

(v.l.): Ines Elbrecht, Antonia Humsi, Franziska Regel, Theresa Hein, Antonia Paschen, Ella Seidel und Katrin Düwel-Steps





LADIES OPEN & GENTLEMEN CUP

Unsere traditionsreichen Einzel-Turniere „Ladies Open“ und „Gentlemen Cup“ wurden auch in diesem Jahr wieder mit 70 Teilnehmern gestartet. Wie in den Vorjahren begann das Turnier im Mai/Juni mit Gruppenspielen und wurde nach den Sommerferien im K.O. System mit Hauptrunden und Nebenrunden fortgesetzt.

Die Halbfinal- und Finalsiege wurden bei sonnigem Wetter am 15./16. September vor Zuschauern ausgetragen, denen spannende Spiele geboten wurden.

In der Hauptrunde der Damen spielten sich Alexandra Gehrken, Regina Simanowski, Sabine Dähnhardt und Susanne Adam ins Halbfinale. Das Endspiel entschied Alexandra Gehrken gegen Susanne Adam für sich.

Im Halbfinale der Hauptrunde der Herren standen Daniel Kriwet, Martin Petersen, Dr. Martin Humbert und Philipp Tretau. Im Endspiel gewann Phi-

lipp Tretau gegen Martin Petersen.

In der Nebenrunde der Damen gewann Jenny Krug kampflos auf Grund einer Verletzung von Viola Trox-Walther. Die Finalteilnehmerinnen waren im Halbfinale gegen Caren von der Heydt und Barbara Steinhardt erfolgreich gewesen. Im Finale der Nebenrunde der Herren setzte sich Bastian Gerken gegen Andreas Breuer durch. Im Halbfinale gewannen sie gegen Dr. Axel Moormann und Marc Petersen.

Abschluss und Höhepunkt der Turniere war wiederum die Siegesfeier am Sonntagabend mit einem gemeinsamen Essen in unserer Club-Gastronomie, an der 50 Spielerinnen und Spieler teilnahmen. Als besondere Überraschung erhielten in diesem Jahr nur die ersten Plätze einen Pokal und die Sachpreise, u.a. Schlägertaschen von Dunlop und Kosmetiktaschen von Love40, fielen umso größer aus. Zusätzlich erhielten alle Preisträger einen Be-

saitungsgutschein für den ab November 2018 im Klipper neu angebotenen Besattungsservice durch Andreas Krauß. Dies fand großen Anklang bei den Teilnehmern/innen.

Alle Teilnehmer freuen sich auf die Neuauflage der Turniere in 2019.



Hauptrunde (v.l.): Susanne Adam und Alexandra Gehrken



Hauptrunde (v.l.): Philipp Tretau und Martin Petersen



Nebenrunde (v.l.): Bastian Gerken und Andreas Breuer



Nebenrunde (v.l.): Jenny Krug und Viola Trox-Walther

BERODT & PARTNER

Immobilien-Service

- Verkauf und Vermietung -
Für alle Ihre Fragen rund um die Immobilie

Einfamilien- und Doppelhäuser
Wohnungen · Grundstücke · Anlageobjekte

Classenweg 2 · Ecke Rolfinckstraße
22391 Hamburg · Wellingsbüttel
Tel. 040 - 536 47 57 · Fax 040 - 536 47 59



Michael Berodt
Fachwirt der Grundstücks-
und Wohnungswirtschaft

MAL WAS NEUES BEIM 10. MIXEDTURNIER!



Wie in jedem Jahr, war das Mixed Turnier ein großer Spaß und hervorragend organisiert.

Christiane Louis-Boysen hatte zu wenige Anmeldungen von männlichen Teilnehmern. Da kam die eine oder andere Nachmeldung gerade recht. Einige Männer mussten trotzdem wegen der weiblichen Überzahl 4 Mal spielen. Bei hervorragendem Wetter des endlosen Sommers machte es nichts

aus. Die Hockey Spieler der Jugendmannschaften und ihre Anhänger nervten mit ständigen „UHC, UHC“ Rufen vom unteren Hockeyplatz.

Unterdessen gab es beim Mixed Szenenapplaus für Jerome der 1. Herren auf Platz 1, weil er einen Abschluss überlebt hatte.

Auf Einladung von Martin Petersen waren zum ersten Mal Spielerinnen und Spieler der 1. Damen und der 1. Herren dabei. Das Motto von Christiane

Boysen: „Es geht hier um Spaß und nicht um das Gewinnen“, haben alle Teilnehmer der unterschiedlichen Spielklassen angenommen. Die Jüngeren sahen das Turnier als willkommene Möglichkeit, sich in das Clubleben zu integrieren.

Auf den Plätzen kamen kuriose Ballwechsel zustande, wie sie ein Doppel und besonders ein Mixed hervorbringt. Marc Petersen schoss seine eigene Partnerin Barbette Geissler ab, ohne Spätfolgen.

Trotzdem ist es ihm bis heute unangenehm. Die jeweiligen Mixed Partner feuerten sich an. Etwas flirten unter den Doppelpartnern war durchaus erlaubt. Tinder zu bemühen war gänzlich unnötig, man sah sich von Angesicht zu Angesicht. Christiane und Kristin Kriwet hatten die Paarungen fair eingeteilt und führten routiniert durch das Programm. Der Präsident, Ingo Gercke, machte seine Aufwartung und sah dem bunten Treiben zu. Bei

bestem Tenniswetter wurde bis fast zur untergehenden Sonne auf den Plätzen 1-7 gespielt. Ein unschönes Erlebnis gab es leider auch: Trainer Max Raible riss während des Spiels die Achillessehne. Wir hoffen für ihn, dass er nicht zu lange aussetzen muss. Der Tag des Mixed Turnieres nahm einen sehr ausgelassenen und geselligen Ausklang bei Rafael's hervorragendem Grill-Abendessen. Bei der Ansprache vor dem Essen ging es nicht um Pokale

oder Handtücher als Belohnung für die Sieger. Tennis Vorstand Martin Petersen lobte sehr zurecht den am besten angezogenen Tennisspieler in voller KLIPPER Montour, Matthias Krug, der voller stolz seine neue Ausrüstung trug. Noch mehr zu recht wurde die Organisation des Mixed-Turnieres gelobt. Wir alle freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Matthias Krug



LIVE SPORTS



Spiel, Satz und Sieg – gemeinsam punkten wir auch abseits des Courts.

Sie planen den Kauf oder Verkauf einer Immobilie? Vertrauen Sie der weltweiten Nummer 1 für Premium-Immobilien.



Melanie Dieckmann
Beratung, Verkauf und Einwertung
T +49 40 182 905 52
M +49 151 191 790 35
melanie.dieckmann@sothebysrealty.com



Alexander Stehle
Geschäftsleitung
T +49 40 182 905 50
M +49 171 28 24 474
alexander.stehle@sothebysrealty.com

Hamburg | Sotheby's
INTERNATIONAL REALTY



ERFOLGE IN DEN SOMMERMONATEN

KLIPPER-KINDER ELLA UND FERDINAND SOWIE JEROME CRON VON DEN 1. HERREN

Die Sommerferien – ohne Doppelbelastung mit der Schule – wurde bei unseren Tennisleistungskindern genutzt um wertvolle LK- oder Ranglistenpunkte bei den Tennisturnieren in der ganzen Bundesrepublik zu erzielen.

Nachfolgend im Detail:

Vom 4. bis 5. August 2018 fand in Halle (Saale) bei bestem Wetter und Temperaturen zwischen 30° und 35° der YONEX Sandanger-Jugend-Cup statt. Am Start bei den U18W war Ella Seidel. Nach glatten Siegen in den Vorrunden gegen zwei Mädchen aus Sachsen-Anhalt und Berlin traf Ella im Finale auf Eleni Illgen vom TC Weiße Bären Wannsee, Berlin. Auch hier siegte Ella souverän mit 6:1 und 6:3, so dass nun ein weiterer schöner Sieger-Pokal in Ella's Regal steht.

Bei dem TC Kühlungsborn wurde dieses Jahr vom 10.

bis 12. August 2018 der 25. DUNLOP-Masters-Cup Ost ausgetragen. Bei diesem Turnier wird jedes Jahr ein Preisgeld von 5.000 € aufgerufen, so dass die Konkurrenzen im Damen und Herrenfeld entsprechend stark sind. Vom Klipper THC mit dabei Ella Seidel und Jerome Cron. Jerome war durch seine Ranglistenposition (DTB 238) bereits im Hauptfeld und konnte sich durch einen Sieg gegen Jan Stabenow vom TC Blau-Weiß Rostock ins Viertelfinale spielen. Ella musste aufgrund Ihrer Ranglistenposition (DTB 461) in die Qualifikation. Durch zwei Siege gegen andere LK1-Spielerinnen qualifizierte sie sich fürs Hauptfeld. Dort besiegte sie Scarlett Alhorn (DTB 295) vom SV Blankenese. Beide konnten sich über ein kleines Preisgeld freuen.

Vom 31. August bis zum 2. September 2018 wurde in Trittau der 17. Global Wilson Cup ausgetragen.

Am Start seitens des Klipper THC in der U14M

Ferdinand Lahrtz. Ferdinand hatte in den Sommerferien intensiv trainiert und spielte ein starkes Turnier. Mit 6:0/6:1 besiegte er Anes Latifovic vom LTTC Rot-Weiß Berlin. Im Halbfinale ging es gegen Dauerrivale Malte Hansmann vom UHC, auch hier konnte Ferdinand souverän das Match mit 6:2/6:3 entscheiden. Im Finale traf er auf Henry Hirsch vom Club an der Alster. Hier siegte Ferdinand 6:1/6: und holte sich den begehrten Titel und einen großen Pokal für die Vitrine.

Der Klipper THC gratuliert zu den Turniererfolgen und an alle anderen der Appell, spielt weiter Turniere oder startet damit, Turniere zu spielen, damit ihr das im Training Erlernte auch mal in Wettkampfsituationen ausprobieren könnt. Bei der Turnieranmeldung helfen gern die Trainer oder die Geschäftsstelle.

Sven Miehle



(v.r.): Ella Seidel und Eleni Illgen (TC Weiße Bären Wannsee)



Ferdinand Lahrtz und Henry Hirsch

HAMBURGER TENNIS-JUGEND-MEISTERSCHAFTEN 2018

HOHE BETEILIGUNG, DIESMAL LEIDER NUR MÄSSIGE ERFOLGE FÜR KLIPPER

Ella Seidel kam im Einzel (U16W) auf Platz 3 und zweimal 3. Plätze im Doppel

(U18W-Einzel und U16/18W-Doppel).

Vom 20. bis 26. August 2018 fanden diesmal erstmalig die Hamburger Jugend-Meisterschaften nicht auf der Anlage von Klipper statt. Der Hamburger Tennisverband konnte hier als Austragungsort den Marienthaler THC gewinnen. Von Klipper nahmen insgesamt 9 Kinder und Jugendliche teil: Moritz Elbrecht, Laurenz Vietze, Ella Seidel, Lucas Hein, Louis Hein, Julius Clasen, Ferdinand Lahrtz, Johannes Lahrtz und Theresa Hein.

Die Platzanlage war im guten Zustand, spannende Spiele fanden in allen Altersklassen statt. Leider spielte das Wetter nicht durchgängig mit – insbesondere am Samstag, mussten einige Spiele in die Halle verlegt werden oder mehrfach unterbrochen werden. Die Gastronomie stand immer mit einem reichhaltigen Angebot zur Verfügung. Die Turnierverantwortlichen seitens des Hamburger Tennisverbands hatten das Turnier wie auch in den Vorjahren bestens vorbereitet, allerdings ging die Teilnehmerzahl insgesamt etwas zurück. So konnten einzelne Wettbewerbe gar nicht stattfinden

Sportlich konnten einige tolle Ergebnisse erzielt werden, allerdings waren die Erfolge insgesamt hinter dem Vorjahr zurückgeblieben.

Im Einzelnen:

Bei den U10M waren dieses Jahr erfreulicherweise das erste Mal Laurenz Vietze und Moritz Elbrecht (noch 9 Jahre alt) von Klipper dabei. In dieser Altersklasse hatte jeder drei Gruppenspiele, die Gruppensieger qualifizieren sich für die Finalspiele. Laurenz konnte ein Spiel gewinnen und beide anderen wurden sehr knapp über Tiebreak oder Championship-Tiebreak (CT) verloren. Moritz hatte drei tolle Spiele und kann nächstes Jahr als Jahrgangsalterer nochmal angreifen. Dafür konnte sich Moritz allerdings mit seinem Partner Stefan Andrian vom UHC den 3. Platz im Doppel sichern. Klasse Leistung!

Bei den U14M kam Ferdinand ins Viertelfinale, alle anderen drei Spieler Julius, Lucas und Louis hatten eine zu lange Sommerpause und verloren leider in der ersten Runde. Nächstes Jahr wird es besser. Im

Doppel erzielte Ferdinand mit Partner Malte Hansmann vom UHC erfreulicherweise den 3. Platz.

Bei den U16M war Johannes am Start und hatte in der ersten Runde ein schweres Los gegen Leander Herzog vom Club an der Alster und konnte hier nicht überraschen.

Bei den U16W waren Theresa und Ella am Start. Theresa verlor ganz knapp gegen Pjera Domröse von SV Blankenese mit 9:11 im CT. Ella konnte sich in dieser Altersklasse einen guten dritten Platz mit zwei glatten Siegen sichern. Im Halbfinale war leider Ester Katarina Pataki vom Club an der Alster zu stark. Selbst eine 3:0 und 4:2 Führung von Ella im ersten Satz konnte Kati noch in ein 6:4/6:1 für sich ändern.

Ich freue mich über die stetige Teilnahme unserer Kindern und Jugendlichen und gratuliere allen Spielerinnen und Spielern zu Ihren Erfolgen.

Lars Seidel



Louis Hein



Lucas Hein

WEITERE ERFOLGE

Louis erreicht beim Dimi Cup in Rothenburg in der Altersklasse U16 das Finale! Dort unterliegt er nur knapp!

Lucas Hein erreicht nach zwei hart erkämpften Siegen beim Dello Cup in Harburg das Halbfinale! Leider war dann im Halbfinale die Luft raus und er unterlag glatt seinem Gegner!

Manuela Hein

SAISONSTART 2018/19

1. DAMEN

Bei den einen steht neben der Schule unter der Woche vier Mal Training im Kalender, bei den anderen anstatt Schule Arbeiten. Aber eines haben wir alle gemeinsam: Unser zweites Zuhause sind die Kunstrasenplätze, die Umkleidekabinen und die Besprechungsräume des Klipper THC. Denn genau wie die vergangenen Saisonvorbereitungen, verbringen wir dort meist mehr Zeit als Zuhause. Montags, dienstags, mittwochs, donnerstags und sonnabends waren die regulären Trainingszeiten der Vorbereitung, begleitet von regelmäßigen Trainingsspielen, die mal mehr und mal weniger erfolgreich verliefen. Trainingsgegner waren unter anderem Charlottenburg, Heimfeld und Polo. Einen Tag verbrachten wir bei schönstem Sommerwetter am Stocksee. Mit Yoga starteten wir locker in den Tag, ergänzt durch einen Schwimm- und Laufwettbewerb im und um den See und einem knackigen Abschluss-Workout (ein großes Dankeschön und unseren Athletiktrainer Malte). Natürlich anstrengend – aber was tut man nicht alles für seine Ziele.

Zur neuen Saison gibt es einige Veränderungen in der Teamkonstellation. Verlassen haben uns leider – zumindest erstmal - Luisa Lübbersmeyer, Emmi Zimmermann, Amelie Lohse und Lara Bock. Neue Gesichter hingegen sind im Kader nicht zu verzeichnen. Dafür aber in der Klipperfamilie. Unsere argentinische Mitspielerin Caro Castagnet ist Mutter geworden. Wir begrüßen den kleinen Philippe ganz herzlich und wünschen euch alles Gute für die Zukunft und hoffen natürlich, dass Caro uns ganz bald auch wieder auf dem Feld unterstützen kann. Zur Justierung der letzten Feinheiten fuhren wir am letzten Wochenende der Saisonvorbereitung auf ein Turnier beim Gastgeber Raffelberg, um dort drei sehr intensive Spiele zu absolvieren und uns auf den Saisonstart am kommenden Wochenende vorzubereiten. Unsere ersten Punktspiele verliefen bisher aber leider nicht so, wie wir es uns erhofft hatten. Gegen Braunschweig verloren wir auswärts 1:5. Und trotz

einer starken Spielleistung mussten wir uns auch gegen Raffelberg mit einem 0:2 geschlagen geben. Nun heißt es: Kopf hoch, hart weiter trainieren und uns in den nächsten Spielen die ersten Punkte erkämpfen.

Dafür brauchen wir eure Unterstützung:

Sonntag, 23. September, 12:00 Uhr beim Club zur Vahr in Bremen

Sonntag, 30. September um 14:00 Uhr Heimspiel gegen Crefelder HTC

Sonntag, 7. Oktober um 15:00 Uhr in Bonn

Sonntag, 14. Oktober um 14:00 Uhr Heimspiel gegen Blau-Weiß-Köln

Sonntag, 28. Oktober um 11:30 Uhr in Flottbek

Wir freuen uns über jeden, der zum Zuschauen und anfeuern dabei ist. Danke euch!!

Eure 1. Damen

Ihr wollt mehr wissen? Folgt uns auf Instagram: [1.damenklipper](#) #tikitaka



Obere Reihe von links nach rechts: Andreas Knutzen (Trainer), Lotta Freund, Johanna Lübka, Sonja Mann, Luise Wehmeier, Alena Börs, Leonora Witt, Antonia Gercke, Natalie Lück, Nelly Grunau, Silke Klapdor. **Untere Reihe von links nach rechts:** Marla Lotz, Lisa-Marie Herthel, Isabell Göbler, Fiona Jasmut, Mia Mohr, Amelie Lohse, Philippa Gercke, Luise Schneider, Johanna Radtke, Leoni Knutzen, Carolin Meulenberg, Karla Andersen, Kelly Köpp, Lisa Leichsenring und Flemming Petersen (Co-Trainer)

ZUSAMMENFASSUNG DER HINRUNDE FELDSAISON 2018/19:

2. DAMEN

Nach einer sehr langen Sommerpause, sind wir mit einer harmonischen und vielfältigen Mannschaft in die Hinrunde der Feldsaison 2018/19 Oberliga Damen gestartet.

Frisch erholt bestritten wir ein souveränes erstes und gutes Spiel gegen den Favoriten Flottbek 2 mit einem Unentschieden.

Darauf folgte ein Spiel gegen den 1. Kieler HTC, wo wir hilfreiche und zahlreiche Unterstützung

von der Freizeitmannschaft der Dampfwalzen erhielten und ohne Auswechselspieler und einem unangenehm warmen Tag leider eine Niederlage einstecken mussten.

Außerdem spielten am 5. September an einem Trainingsmittwoch das Pokalspiel gegen den vorherigen Pokalsieger Alster 2 und konnten uns leider nicht gegen diesen durchsetzen und sind somit für diese Saison aus der Pokalrunde ausgeschieden.

Am 09.09. gelang uns dann ein souveräner Sieg

gegen UHC 3. Nun stehen noch zwei Spiele offen, gegen SV Blankenese und THK Rissen, welchen wir positiv entgegenstehen.

Anschließend gehen wir hoffentlich mit einer guten und soliden Hinrunde in eine kurze Pause und freuen uns schon auf eine knackige Hallensaison.

Eure 2. Damen





NEUES JAHR, NEUES GLÜCK!

1. HERREN

Nach dem schweren Gang in Liga 3, müssen wir uns neu ordnen. Den Abwärtstrend stoppen und die Eule wieder zu altem Glanz erstrahlen lassen, lautet die Devise. Angefangen bei der Veränderung im Staff, mit dem neuen Co Trainer Julius Hansen endlich die Wende schaffen und wieder erfolgreiches und attraktives Herrenhockey im Klipper präsentieren. Zusammen mit Peter steht das Trainerteam vor der Aufgabe, eine Mannschaft zu formen. Mal wieder muss ein völlig neues Puzzle zusammengesetzt werden. Vielen Abgängen und Karriereenden stehen vielen junge und ambitionierte Neuzugänge gegenüber.

Quasi ein Neustart mit den üblichen Hindernissen, aber auch mit der Herausforderung der wir uns gerne stellen. Die Vorbereitung konnte also losgehen, wir waren bereit. Nach den ersten Einheiten, die zumeist noch urlaubsbedingt in ständig wechselnder Zusammensetzung statt fanden, zeichnete sich ein bisschen ab, wie wir die Positionen diese Saison bestücken könnten. Die ersten Trainingsspiele sollten uns dabei helfen, die richtige Abstimmung zwischen den neu formierten Linien zu finden. Die Ergebnisse fielen unterschiedlich aus, sodass eine richtige Standortbestimmung noch nicht möglich war. Eine Prog-

nose für die Saison war also schwer ab zu geben und somit blieb uns nur hartes Training und das Abwarten des Saisonstarts übrig. Die Motivation war riesig. Aufgrund eines großen Lazarets wurden die Sorgen und die Ungewissheit aber leider nicht kleiner. Seis drum, denn Jammern hilft an dieser Stelle auch nicht. Mit dem ersten Spiel gegen Club zur Vahr kassierten wir jedoch gleich den ersten Dämpfer und mussten uns mit 2:3 geschlagen geben. Das wünscht man sich natürlich immer anders, aber jetzt wussten wir endlich wo wir stehen und wo unsere größten Baustellen zu finden sind. Unsere junge neuformierte Mannschaft, muss sich

erst noch finden und den Erfahrungsrückstand gegenüber der anderen Teams schnellstmöglich aufholen. Aber wir wären ja nicht die 1. Herren von Klipper, wenn wir nicht immer alles geben würden. Also heißt es Mund abputzen und weiter machen. Auch wenn es manchmal schwer fällt und die Ergebnisse NOCH nicht stimmen. Wir freuen uns über jede Unterstützung am Seitenrand und im Hintergrund. Lernt unser neues Team kennen und habt etwas Geduld. Wir machen weiter also gebt nicht auf, wir tun es auch nicht.

Eure 1. Herren



Tanzende Türme



Technikzentrale



Kaufmannshaus



ZAL



Wasserwerk

Technik,
die
begeistert!

Ihr Bauvorhaben –
unsere
Herausforderung

Seit über 60 Jahren
geben wir
Gebäuden und
Anlagen ihr
technisches Profil.

Wir sind das
Ingenieurbüro
für die
Technische
Gebäudeausrüstung
Ihrer komplexen
Bauvorhaben.

www.pinck.de

Pinck Ingenieure
Consulting GmbH

Sanderskoppel 3
22391 Hamburg
Fon: 040 / 53 69 60-0
Mail: pinck@pinck.de



Obere Reihe von links nach rechts: Flemming Petersen, Maike Machon, Alexa Florack, Maya Westhoff, Sabine Janßen, Angela Hansen, Karin Dahrendorf, Julia Mußler, Julia Laage
 Untere Reihe von links nach rechts: Beatrix Breede, Katja Haumer, Monique, Annette Kneissler, Claudia Selke

EIN JAHR – SCHLENZ - ANGELS



Im Sommer des letzten Jahres wurde unsere Mannschaft gegründet. Die Idee war es, eine neue Freizeitmannschaft für Frauen über 30 zu schaffen, die mit Freude am Spiel und keiner oder sehr wenig Erfahrung mit Hockeyspielen anfangen wollten. Eine solche Mannschaft gab es ja schon seit einigen Jahren in Form der Stockenten. Diese trainieren jedoch immer vormittags (Do. von 10 - 11 Uhr) und konnten so nur schlecht berufstätige Frauen ansprechen. Eine Alternative bietet hier nun unsere neue Mannschaft, die Schlenz-Angels!
 Durch Werbung und viel Mund-zu-Mund-Propaganda kamen einige Spielerinnen zusammen, die so viel Spaß innerhalb kurzer Zeit entwickelten, dass wir nun mittlerweile eine stattliche Anzahl von Frauen sind. Wir treffen uns jeden Montag von 19

- 20 Uhr und lassen den Abend gerne gemeinsam ausklingen.
 Durch unseren zuverlässigen, allzeit motivierenden Trainer werden wir immer souveräner am Stock und sicherer bei den Spielen. Alle Neueinsteigerinnen erhalten individuelles Coaching, so dass eine schnelle Eingliederung in die Mannschaft stattfindet.
 Für die Zukunft wünschen wir uns weiterhin so viel Spaß am Spiel und noch viele Erfolge bei unseren Freundschaftsspielen mit Mannschaften aus anderen Clubs.
 Also keine Scheu – kommt vorbei und macht mit!

Kontakt: Julia Laage, mobil: 0172-9776979



HERREN 75

Die Überlebenden und Nachfolger der ruhmreichen Seniorenmannschaft um Werner Mertins, inzwischen „Herren 75“, wollten es in diesem Jahr wissen und die mehrfache Vizemeisterschaft - hinter der Mannschaft Tennis Park Witthöft - mit dieser Truppe tauschen. Und siehe da, schon im zweiten Punktspiel gelang auf des Gegners Platz der ersehnte Sieg mit 4:2 Matchpunkten. Den Ausschlag gab unser neuer Spitzenspieler Dieter Hahn, den wir in diesem Jahr für unsere Mannschaft gewinnen konnten. Dieter, der im vorigen Jahr noch bei

der Witthöfter Mannschaft gegen uns gespielt hatte, konnte in allen fünf Punktspielen sein Einzel gewinnen.
 Unsere Mannschafts-Siegesserie wurde mit einem Unentschieden gegen die Spieler des Farmsener TV beendet. Aber zu diesem Zeitpunkt war die Hamburger Meisterschaft schon entschieden.
 Es sieht so aus, dass es dieser alten Garde nicht genügt, die Nr. 1 in Hamburg zu sein, sondern sie will im nächsten Jahr die Möglichkeit des Aufstiegs in

die nächsthöhere überregionale Klasse (Nordliga) nutzen. Da müssen aber alle gesund bleiben!
 Manfred Schaefer

Von links nach rechts auf dem Bild: Manfred Schaefer, Siegfried Hilbig, Helmut Stege (Kapitän), Dr. Peter Hellwegen, Dieter Hahn, Prof. Rolf Berndt.



So begehrt könnte
auch Ihr neues
Zuhause sein!



1. KLIPPER SOMMER CUP AM 30.06.2018

Bei traumhaftem Wetter, sommerlichen Temperaturen um die 28 Grad und bester Laune fanden sich am Vormittag rund 50 Hockeybegeisterte Spieler und Spielerinnen unserer Leistungs- und Freizeit-Mannschaften auf dem oberen Kunstra-

sen ein. Jonas Kölln begrüßte kurz und erklärte die Spielregeln. Es wurden 6 Mannschaften à 7 Spieler gemischt zusammengestellt. 4 Mannschaften spielten 20 Minuten Kleinfeld und die übrigen beiden Mannschaften kämpften am Bier-Pong-

Tisch gegeneinander. Danach wurde gewechselt. Am Grill-Buffer gab es dann lockere Gespräche zwischen den Jungen und den „Jung-Geblienen“. Wir planen bereits den 2. Klipper Sommer Cup 2019 und würden uns über viele hundert Teilneh-

mer freuen. Wer dieses Jahr nicht teilnehmen konnte, sollte unbedingt im nächsten Jahr dabei sein.

Euer Orga-Team
(Beatrix Breede, Paul Duensing, Jonas Kölln)



HAPPY HALLOWEEN!



www.hamburg-housing.de



1983 – 2018 DAMPFNUDELN



(hinten v. links.): Gast, Peter Brammer, Klaus Tychsen, Rainer Bartels, Klaus Kehrhahn, Kersten Spruth, Lothar Wilkens, Siegfried Sommer
(vorne v. links.): Manfred Koppelman, Hans Eisenträger, Rudolf Hinrichsen

Im Frühsommer 1983 ergriff Peter Brammer die Initiative und überzeugte einige Väter, den Krummstab selbst in die Hand zu nehmen und unseren Kindern nachzueifern. Ohne fachliche Anleitung wären wir natürlich verloren gewesen, aber da war ja noch Lutz Kuhlmann. Lutz war jahrzehntelang erfolgreicher Trainer bei Klipper, längst im Ruhestand, immer auf dem Platz und als fröhlicher Mensch gern bereit, uns in die Grundlagen des Hockeysports einzuführen. Diese frohgestimmten Väter beschlossen also eine Mannschaft zu grün-

den. Lutz Kuhlmann folgten eine erlesene Reihe von Trainern, alle auf ihre Art mit großem Einsatz bemüht, uns den Spaß am Hockey zu erhalten. Mit unseren 39 Jahren Durchschnittsalter entsprachen wir figurlich annähernd dem den Dampf folgendem Namensteil und so gaben wir uns den bekannten Namen. Hans Geisler schuf das Emblem für unsere Trikots. In der Gründungszeit fanden sich zusammen: **Peter Brammer, Hans Eisenträger, Hans Geisler, Dieter Geiger, Hans Horky, Manfred Koppelman, Ralf**

Nöding, Manfred Reinicke, Kersten Spruth, Baram Tahbaz, Klaus Tychsen, Michael Weber, Hashem Nedjat. Nach Einführung in die technischen Grundvoraussetzungen – Laufen!!!, Stoppen, Schlagen, trafen wir auf andere Rudel, die ebenfalls versuchten, Hockey zu spielen, anfangs die Berglöwen aus Bergstedt, später die Nachteulen vom UHC, die Hausmänner von HTHC und die Rabeneltern aus Kiel. Wir waren eine sportlich engagierte Gruppe von El-



Die Dampfnudeln 2018

ternmannschaften, die mit Begeisterung spielten, aber auch die 3. Halbzeit zu würdigen wussten. Schnell verständigten wir uns mit befreundeten Mannschaften, Turniere zu veranstalten. Die OE's aus Blankenese begründeten das Grünkohlturnier, die Hausmänner des HTHC erweckten den wunderbaren „Max von Langenhorn“ zum spielerischen Leben und die Nachteulen des UHC das Hallen-Turnier „Nachteulen-Cup“. Wir fuhren zu den Carusos nach Köln und nach Hannover zu den „Heißen Knüppeln“ und alle kamen zu unseren Turnieren nach Hohe-

neichen. Und wir spielten durchaus erfolgreich, so manches Mal verließen wir gut platziert oder auch als Sieger eines Hallen- oder Feld-Turnieres den Platz. Es war durchaus üblich, dass Spiele gegen gemischte Mannschaften, d.h. mit Damenverstärkung, ausgetragen wurden. Die Herren in der Regel durchaus Kavalier, die Damen zeigten Durchsetzungsvermögen. Eine dieser Spieleinladungen führte uns unter anderem 1988 auch zu den „Heißen Knüppeln“ nach Hannover. 1990 veranstalteten wir zum 100-jährigen Klip-

per-Jubiläum eine Tombola, die einen sagenhaften Reinerlös von DM 15.000,00 für die Klipperjugend erbrachte. Im Dezember des gleichen Jahres wurde zur großen Freude aller Hockeyspieler der Kunstrasen eingeweiht. Und natürlich waren wir auch im Tennis aktiv und riefen ebenfalls 1990 das Dampfnudel-Open ins Leben. Und dann kamen die DN-Jubiläen. Zum 10-jährigen fuhren wir nach Jersey und erhielten eine Lehrstunde in Hockey, von Gegnern, die mehr nach



BERICHT HOCKEY JUGEND



Vor etwas mehr als einem Jahr ist das Team Hockey Jugend angetreten, um den dringend erforderlichen Turnaround zu schaffen: Hin zum leistungsorientierten Hockey mit dem Ziel, in der Jugend zur Spitze des Deutschen Hockeys zu zählen und ausreichend bundesligataugliche Spieler für die ersten Mannschaften des Klipper THC heranzubilden.

Im weiblichen Bereich befinden wir uns auf dem bereits eingeschlagenen guten Weg. Die weibliche Jugend B wurde im vergangenen Herbst deutscher Vizemeister. In dieser Feldsaison haben die Weibliche Jugend A und B sowie die Mädchen A die Qualifikationsrunden der Deutschen Meisterschaft erreicht. Die Mädchen B spielen in der Endrunde der Hamburger Meisterschaft noch um den Titel.

Im männlichen Bereich haben die zu Beginn der Hallensaison 2017 und die im Frühjahr 2018 eingeleiteten Maßnahmen zu einem deutlichen Stimmungswandel geführt. Uns und sicherlich sämtlichen unmittelbar Beteiligten ist bewusst, dass wir in diesem Bereich noch am Anfang eines zweifellos beschwerlichen Weges stehen. Der Umstand, dass in dieser Feldsaison keine der Mannschaften die Endrunde der Hamburger Meisterschaft erreichen konnte, ist darauf zurückzuführen, dass die in physischer, technischer und taktischer Hinsicht erforderliche Aufbauarbeit, erfahrungsgemäß mehr Zeit in Anspruch nimmt, als wir es uns dies alle erwünschen bzw. erhoffen. Hier ist es erforderlich, die Ruhe zu bewahren und akribisch diejenigen Fertigkeiten weiter zu entwickeln, die erforderlich sind, um tatsächlich um Titel mitspielen zu können. Im C-Bereich stellen sich die Erfolge dieses Herangehens bereits ein. Die Knaben C1 haben alle ihre Spiele gewonnen. Sie haben darüber hinaus auch in der Oberliga der Knaben B-Meisterschaft eine Mannschaft gemeldet, mit der sie aufgrund dieses Herangehens die Endrunde erreichen konnten. Entsprechendes gilt für die C-Mädchen, die in der Verbandsliga der B-Mädchen-Liga die Endrunde erreicht haben. Diese Erfolge zeigen auf, dass es vielleicht bzw. mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit noch eine gewisse Zeit dauern wird, bis – im männlichen Bereich – die Lücke zu den führenden Vereinen geschlossen werden kann, dieses Ziel indes mit der Unterstützung der Trainer, Co-Trainer, Betreuer und sämtlichen Eltern jedoch von Saison zu Saison immer näher rücken wird.

Unsere Athletiktrainer Ines Petersen (Mädchen) und Philippe Breton (Jungs) haben erneut hervorragende Arbeit geleistet, so dass sich die Jugendlichen in konditionellen und koordinativen Bereich schon auf einem sehr guten Niveau befinden.

Ein wichtiger Schritt im Hinblick auf die körperliche Leistungsfähigkeit war und ist das Projekt „Prävention im Jugend Hockey“. Das Angebot von Moritz Fahlke wurde in der Sommersaison sehr gut angenommen. Es haben sich eine Vielzahl der Jungen und mit einer noch gewissen Zurückhaltung die ersten Mädchen bei Moritz Fahlke vorgestellt, denen er entweder direkt helfen konnte oder die er an Ärzte weitervermittelt hat. Wir möchten dieses Projekt, welches zunächst bis 31.10.2018 befristet ist, unbedingt fortführen. Ein herzliches Dankeschön geht an Dr. Arne Ströh, der das Projekt persönlich als Orthopäde begleitet und unterstützt hat, wie auch an alle Spender, ohne die wir das Projekt nicht hätten realisieren können.

Ein voller Erfolg waren erneut der Eulen Cup im Juni und das Hockey for B's im August. Alle unsere Gäste und auch wir waren sehr glücklich über den Verlauf der Turniere. Unser Dank gilt den jeweiligen ORGA-Teams und allen Eltern, die zu dem guten Gelingen beigetragen haben. Beide Turniere sind wichtige Aushängeschilder für unseren Club und ohne die Hilfe der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer und Sponsoren, könnten wir diese nicht in dieser Form durchführen. An dieser Stelle auch einen ganz besonderen Dank an Hannes Egge, der mit Rat und Tat immer zur Stelle ist, wenn man ihn benötigt.

Alexander Bechmann

Rugby als nach Hockey aussahen. 5 Jahre später nach Brügge. Dort spielten wir gegen eine einheitliche richtige Hockeymannschaft und beschlossen als Ergebnis, zukünftige Reisen ohne Stock zu bestreiten.

So erlebten wir den 20. Jahrestag in Dresden nach dem Elbehochwasser und Potsdam zum 25. Jubiläum.

Inzwischen reisen wir jedes Jahr gemeinsam mit den Ehefrauen bzw. Partnerinnen innerhalb Deutschlands zum Genuss von Landschaft, Kultur und Küche.

Ender der 90-ziger Jahre erlahmten langsam aber spürbar unsere Hockeykräfte, junge Elternmannschaften wuchsen nach, auch bei Klipper – und die Siege wurden seltener. Aber unsere Verbundenheit in der Mannschaft ließ uns auch diese Periode überstehen. Andere Mannschaften lösten sich komplett auf oder liefen auf „Grund“, wie die Treibhölzer von Klipper. Ihr Kapitän Fredy Breuell über-

führte den spielstarken Rest zu uns, wir erstarkten und trauten uns sogar zu, noch einmal an der „Six-Pack“ Runde teilzunehmen. Nach einigen Jahren und kluger Erkenntnis beschieden wir uns und spielen jeden Montag entsprechend der Jahreszeit in der Halle oder auf dem Feld untereinander und gelegentlich gegen gleichwertige Mannschaften. Unser 30-jähriges Jubiläum begingen wir am ersten Wochenende im September in Riga mit immerhin 25 Teilnehmern. Vor der Zukunft müssen wir uns also nicht fürchten.

Dampfnudeln 5 Jahre später

Die Dampfnudeln sind geschrumpft. Das Alter forderte seinen Tribut, nur unter großen Mühen und mit Verstärkung aus anderen Mannschaften konnten wir noch antreten aber auch nur noch bis zur Feldsaison 2018. Also feierten wir unser Abschiedsspiel gegen den Sportplatzverein mit anschließendem Fest am 9. September 2018.

Aber die Dampfnudeln leben weiter. Viele spielen gemeinsam Golf, reisen zusammen - natürlich mit Ehefrauen oder Partnerin - so auch Ende Oktober ins Elsass.

Jeden 1. Montag im Monat retten wir in unserer 3. Halbzeit um 19 Uhr im Club die Welt (früher Stammtisch genannt).

Wir hatten großartige Jahre und erinnern uns in Dankbarkeit.

Die Dampfnudeln

Bauen und Pflegen aus einer Hand ... als Partner von Baugenossenschaften, Eigentümergemeinschaften, Behörden und Landschaftsarchitekten bauen und pflegen wir Ihre Außenanlagen.

GEORG BUCK Garten- und Landschaftsbau GmbH · Telefon 040 606 1028
www.BUCK-galabau.de





HOCKEY FOR B's

Was für ein Hockeyfest: Über 300 begeisterte B-Spielerinnen und B-Spieler auf der Anlage am Eckerkamp - 24 Mannschaften von Berlin bis Mülheim waren angereist und bei gastfreundlichen Klipperanern einquartiert - ein üppiges Buffet, das hungrige Spieler wie Wespen anlockte und dazu viele Tore, Tore, Tore. Das diesjährige Hockey-for-B's-Turnier am letzten Augustwochenende war ein voller Erfolg.

Nach dem ewigen Sommerwetter dieses Jahres machte der pünktlich zum ersten Spiel einsetzende Regen zwar das Spielen auf dem Naturrasen zu einer matschigen Rutschfahrt. Aber das routinierte Organisationsteam ließ sich nicht aus der Ruhe bringen: Pünktliche Spiele, professionelle Betreuung und ein tadelloser Ablauf sorgten zwei Tage lang für glückliche Gesichter bei Spielern und Eltern. Dazu trugen auch die coolen Funktions-shirts bei, die die Firma Klapp cosmetics GmbH sponserte - für die Mädchen elegant in weiß und

die Jungs in leuchtend grün. Zusätzlich bekamen alle Spieler ein Eucerin-Sonnenspray gegen die zum Ende des Turniers wieder auftauchende Sonne. Der Verein Kids Welcome freut sich über wunderbare 775 Euro, die aus Spenden der teilnehmenden Mannschaften zusammen kamen. Kids Welcome ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für nach Hamburg geflüchtete Kinder und Jugendliche einsetzt.

Zum Turnierverlauf: Gutgelaunt begannen die jüngeren B-Mädchen ihren ersten Turniertag: Nach umkämpften Unentschieden gegen UHC und SCC Berlin verloren sie knapp mit 0:1 gegen die Zehlendorfer Wespen auf dem Naturrasen, gewannen zwar gegen Delmenhorst und Leverkusen, beendeten den Tag aber auf dem 4. Platz. Das Spiel am Sonntag um Platz 3 verloren sie leider mit 1:0 gegen UHC und beendeten das Turnier ebenfalls mit dem 4. Platz.

Die etwas routinierten 2006 B-Mädchen starteten am Samstag ebenfalls mit einem Unentschieden gegen UHC, siegten dann gegen Club Raffelberg, gegen Hannover 78 - mit einem eindrucksvollen 7:0 ausgerechnet auf dem matschigen Naturrasen - sowie gegen SCC Berlin und beendeten den Tag mit einem Unentschieden gegen DHC Hannover und waren somit Gruppenzweiter. Am Sonntag begannen die Klipper-Mädchen ihr Finalspiel gegen Club Raffelberg zu nervös, hielten aber dank starker Torwartleistung das 0:0. Leider wurde das entscheidende Penalty-Schießen knapp mit 1:2 verloren. Trotzdem freuten sich die Mädchen über ihren 2. Platz im Turnier.

Für die Knaben B des Klipper war das Turnier vor allem auch eine Erinnerung an frühere Zeiten. Die Jahrgänge 2006 und 2007 haben nicht wie in der Feldsaison 2018 als Knaben B zusammen gespielt, sondern jeder Jahrgang durfte für sich in einem eigenen Turnier antreten. Eine Ausnahme gab es,



Die Knaben B



Die Mädchen B



Das Orga Team



die sich im Turnier der jüngeren B-Knaben richtig bewährt hat. Mit nur noch 12 Jungen im Jahrgang und vor allem keinem eigenen Torwart stellte sich die Frage, wie sollen die Jungen so nur gegen Mühlheim und Alster antreten. Die Lösung hieß Lauri Mette, der sowohl den Kasten des älteren Jahrgangs als auch den der Knaben 2007 bewachte und das richtig gut.

Um es vorwegzunehmen: Die Knaben 2007 erreichten mit großem Mannschaftsgeist durch die Siege gegen den Bremer HC, den Hockey Club Delmenhorst und den GTHGC das kleine Finale, in dem der Gegner wiederum der GTHGC war. Am Ende sollte der Sieger in einem Penalty-Schießen ermittelt werden. Dabei verwandelten Ludwig und Edu sicher und Lauri konnte gleich zwei Penaltys klassieren, so dass unsere Mannschaft am Ende stolz als Sieger vom Platz ging. Auf dem bildete sich vorher noch ein großer grüner Haufen, als nämlich die Jungs beider Jahrgänge in ihren tollen neuen

Shirts auf dem „armen“ Lauri lagen und sich über das gewonnene Penalty-Schießen und den 3. Platz unserer Jungs gemeinsam freuten. Turniersieger wurde souverän (mit 32 eigenen Toren und ohne ein Gegentor!) Uhlenhorst Mühlheim.

Bei den Knaben 2006 war das Teilnehmerfeld mit Uhlenhorst Mühlheim und dem RTHC Leverkusen nicht weniger hochkarätig. Nachdem der DHC Hannover klar besiegt wurde, die Jungen sich Uhlenhorst Mühlheim geschlagen geben mussten und zwei Unentschieden gegen den GTHGC und den BTHC Braunschweig erkämpft wurden, stand das wichtige letzte Vorrundenspiel gegen einen starken Gegner aus Leverkusen an. Mit einem Sieg wäre der 2. Platz in der Vorrunde hinter Mühlheim und damit auch der Finaleinzug möglich gewesen. In einem sehr spannenden Spiel mit vielen Torchancen auf beiden Seiten hatte Leverkusen zum Schluss die Nase vorn. In der letzten Spielminute fiel unglücklich für Klipper das Gegentor zum

0:1. Im Finale standen sich dann Mühlheim und Leverkusen gegenüber. Auch hier ging Mühlheim als Sieger hervor. Unsere Jungen erzielten letztlich den 5. Platz und hatten die wichtige Erkenntnis gewonnen, auch gegen Top-Mannschaften wie Leverkusen spielerisch mithalten zu können und kämpferisch allemal. An dieser Stelle möchten sich die B-Knaben bei Julius Hansen bedanken. Er hat beide Mannschaften, die er selbst nicht trainiert, an beiden Turniertagen sehr engagiert und souverän gecoacht. Die Kinder und Eltern waren von ihm sehr begeistert.

Fazit: Auch das 12. Hockey for B's Turnier bei Klipper war ein voller Erfolg, der sich in den zahlreichen Danksagungen der Gäste während der Siegerehrung ausdrückte. Ein besonderes Dankeschön gilt den Organisatoren und unseren gastfreundlichen Eltern! Ohne Euch sind solche Sportfeste nicht möglich!

Andrea Hentz & Birthe Vietze



SCANBROKERS
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

HERRENGRABEN 5 20459 HAMBURG
TELEFON +49 (0) 40 / 25 17 21 30 TELEFAX +49 (0) 40 / 25 17 21 23

AM FRIEDRICHSHAIN 22 10407 BERLIN
TELEFON +49 (0) 30 / 421 30 50 TELEFAX +49 (0) 30 / 421 30 54

SERVICE@SCANBROKERS.DE WWW.SCANBROKERS.DE

Wir bewegen Sicherheit



BERLIN, BERLIN WIR FAHREN NACH BERLIN

Bärchen-Cup – Knaben C

Mit müden Augen und Hockey im Herzen fuhren wir am Samstagmorgen um 7:00 Uhr los in Richtung Hauptstadt. Mit Top-Wetter-Voraussicht und Sonne, zeigte sich der Berliner Himmel von seiner besten Seite.

Angekommen beim Bären-Cup, richteten wir uns gemeinsam mit den D-Knaben ein Lager nahe der Hockeywiese ein.

Die bestens ausgestatteten D-Eltern, garantieren

uns die mit mitgebrachten Campingstühlen den Sitz-Komfort. Die Stimmung und der Club-Gedanke waren von Anfang an super. So feuerten sich, am Rand stehend, mit Klipper-Schlachtrufen, die Jungs gegenseitig an. Was nicht immer einfach war, da die Spiele kurz hintereinander, auf unterschiedlichen Plätzen statt fanden. Dies forderte so manches Lauf-Talent heraus.

Besonders für den gemeinsamen Trainer Mats, der joggend von einem Spiel zum Nächsten, für beide

Teams (C-und D-Knaben) bereit stand. Und das nicht nur während der Spiele. Auch in den Pausen wurde gemeinsam mit den Jungs Fussball gespielt und stets motiviert, hierfür ein großes Dankeschön! Auch wenn wir nicht so erfolgreich waren bei den Spielen, jedes Tor wurde gefeiert wie ein Sieg und bescherte uns den 10.Platz.

In Erinnerung bleibt uns ein, vielleicht nicht super-platziertes, dafür aber Team-zusammenführendes, sonniges Wochenende in Berlin.

Bärchen-Cup – Knaben D

Die Mannschaft der Klipper-Stockrocker (D-Knaben) fährt nach Berlin: Pünktlich am Samstag Morgen um 6:30 Uhr starteten die meisten von uns zum 24. Bärchen-Cup in Berlin zum SCC Charlottenburg. Uns erwarteten zwei wunderschöne, sonnige Tage mit vielen Matches, Spielmut und Fair Play, einigen unerwarteten Siegen und einem unglaublichen Gruppenzusammenhalt und Teamgeist. Unsere Mannschaft hat sich den 6. Platz mit viel

Kämpferherz und Schweiß wirklich erkämpft und war damit besser als alle anderen Klipper Mannschaften.

Fazit: Wir hatten eine großartige Zeit in Berlin und freuen uns schon auf das kommende Jahr!



Bärchen-Cup – Mädchen D

Wir, die D Mädchen 2010, haben das 2.Mal an dem Bärchen Cup in Berlin teilnehmen dürfen. Die Aufregung im Vorfeld war groß, wer reist gemeinsam mit welchem Auto an, wer schläft mit wem in einem Zimmer. Endlich war der Tag da und es ging los.

Im ersten Spiel waren wir noch etwas verschlafen, bedingt durch die frühe Anreise...In den weiteren Spielen haben wir viel gelernt (vor allem über das Spiel auf Naturrasen) und streckenweise auch gut gegengehalten, um dann mit drei Unentschieden jedes Mal aus der Begegnung herauszugehen.

Unser Fazit:

Wir hatten einen Heidenspaß, bei traumhaftem Wetter und wunderbaren Gastgebern!!!

Eure D Mädchen, Knaben C und Knaben D



Hintere Reihe von links: Paddi, Olffi, Lisa, Sarah, Kathrin, Karla, Marlene und Rebecca. Vordere Reihe von links: Marla, Toni, Amelie, Lulu, Luise, Pauli und Lea
Es fehlen: Jojo Lipka und Emmi Zimmermann wegen Auslandsaufenthalt

PADDI MIT DER WJA IN DER ZWISCHENRUNDE



Die Zwischenrunde der Deutschen Meisterschaft hat diese Truppe schon oftmals erreicht und je nach Jahrgangszusammensetzung stets erfolgreich, teils sehr erfolgreich abgeschlossen, es stehen somit zahlreiche Erfahrungen positiv zu Buche - also, auf in den Kampf, da ist was drin...

Nach einer langgestreckten Saison (4 Monate für nur 5 Spiele) im Hamburger Verband hatte das WJA Team mit ihrem neuen Erfolgcoach Paddi am 29. August den Platz 4 in Hamburg und damit den Fahrchein für das Quali-Spiel in Bremen ergattert. Es waren zuvor gegen die bekannten Hamburger Teams alles eher ausgeglichene Spiele und umso mehr war der Druck hoch, in Bremen bei schönem spätsommerlichem Wetter deutlich zu punkten nachdem zunächst der Bremer HC wegen eines

Damen-Bundesliga-Spiels zurückgezogen hatte und wir somit gegen Bremen 2 - Bremen Horn Lehe - antreten mussten/durften. Für uns alle total unbekannt aber durchaus hochmotiviert trat die Bremer Truppe am 15.9. gegen unsere Mädels an und schaffte trotz Spiel-Unterlegenheit Mitte der zweiten Halbzeit den 1-1 Ausgleich, was letztlich ein irre aufregendes Penalty Shoot Out bedeutete...oh je, das war Nervensache... glücklicherweise waren die Torhüter beider Teams hellwach und die jeweiligen Schützen hatten wahrlich Probleme, die Kugel ins Tor zu bringen. Schlussendlich (waren wir ein Tor vorn) hatte nur Olffi auf unserer Seite innerhalb der ersten 5 und dann im direkten Vergleich beide Penalties verwandeln können, um damit für die WJA die Zwischenrunde zu sichern. Endergebnis 3-2 ...die Mädels konnten erleichtert nach Hamburg fahren, um dort einen gemeinsamen Abschluss bei Pizza und Pasta zu genießen, nachdem der Tag auch mit einem gemeinsamen Frühstück am Mor-



gen gestartet hatte, um den Teamgeist zu festigen. Am Sonntag hieß es dann mit einer durch das nachmittags anstehende 1. Damen Spiel stark reduzierten Truppe - aufgefüllt mit hochmotivierten WJBlern - gegen ein vollbesetztes UHC Team auf eigener Anlage anzutreten. Welch Herausforderung ...ein Spiel gegen alte Bekannte, ehemalige Teamkameradinnen und nationale U 18 Spielerinnen, das war schon eine Challenge, aber unser frei aufspielendes Team, das nichts zu verlieren hatte, machte seine Sache großartig und begeisterte. Letztlich mussten wir uns zwar mit einem knappen 1-3 geschlagen geben, aber können positiv und optimistisch zurückblicken, denn das war keine klare Sache für die Alstertal-Nachbarn, Klipper hat sich super verkauft, geht doch!

Nun freuen wir uns alle auf die Zwischenrunde - je nach Platzierung am kommenden Samstag, 22.9. wird uns diese dann am letzten Ferienwochenende (13./14.10.) entweder zu Ost 1 oder West 1 führen, und dort entweder der Berliner HC oder Mannheimer HC zu bezwingen sein. Eine sicherlich nicht leichte Aufgabe, aber warum nicht auch da glänzen?! Daumendrücken ist angezeigt!

Swea Lohse



DIE WILDEN KERLE ON TOUR

Die Radiosender spielten schon holländische Hits, als wir unser nach der bisher längsten Auswärtsreise den Toren von Mülheim näherten.

Es folgten zwei spätsommerliche Tage mit weiteren einmaligen Eindrücken, Übernachten im Mannschaftszelt, Drachenbootrennen - und natürlich - erfolgreich Hockeys spielen.

Dabei hatte das Team um Aktivcoach Paddy und Martin einen weiteren Schritt in der sportlichen wie persönlichen Entwicklung gemacht. In einem ruhigen Seitental und strategisch guter Nähe zu einer formidablen Versorgungsstation schlugen wir unser Mannschaftszelt vis a vis der Klipper

C-Mädchen auf.

Die Klipperbastion stellte sich als unschlagbare Einheit (die Mädchen verloren kein einzige Spiel - gewannen aber leider auch keines...)

Die wilden Kerle gewannen bei nur einem Gegenstand sämtliche Spiele- im Finale wurde es dennoch knapp, da das zweimalige frühe Aufstehen nun auch bei den „Duracell-Jungs“ Spuren hinterließ. Die anfängliche Druckphase des Gegners wurde mit Glück und Geschick überstanden, dann spielten sich die Jungs wie schon beim Eulencup in einen spielerischen Rausch.

Es ist faszinierend vom Spielfeldrand zu beobach-

ten, wie offensichtlich im Training geübte Abläufe im engen Turniermodus Spiel für Spiel greifen.

Am Ende war auf dem Spielfeld lediglich ein blaues Klipperknäuel mit ein paar einzelnen Köpfen zu erkennen, das sich erst beim „Pokal in die Höhe stemmen“

Mit nachlassenden Kräften langsam auflöste. Nach der gefühlt einstündigen Siegerehrung (ca. 20 Mannschaften) und jeder Platz gebührend zelebriert wurde, setzten unsere Jungs den Schlusspunkt eines weiteren unvergesslichen Wochenendes in der Klipperfamilie.

Frank Focke



JW
JÜRGEN WEISS IMMOBILIEN

Möchten Sie Ihre Immobilie verkaufen?
Gern bewerten wir unverbindlich und kostenfrei Ihre Immobilie

Jürgen Weiss Immobilien – Nutzen Sie unsere Erfahrung

Unser im Alstertal gegründetes, inhabergeführtes Familienunternehmen vermittelt seit über 25 Jahren erfolgreich Wohn- und Gewerbeimmobilien im mittleren und oberen Preissegment. In unserer Filiale in Klein Borstel steht die Vermittlung von Immobilien in Klein Borstel, Wellingsbüttel und Umgebung im Fokus. Als Ansprechpartner stehen Ihnen unsere Experten Susanne Weiss und Nadine Gehrmann jederzeit zur Verfügung. Vertrauen, persönliche Betreuung, fachliche Kompetenz, Ehrlichkeit und Regionalität – dies sind die uns auszeichnenden Werte.

Vertrauen Sie uns als professionellem Partner in Sachen Immobilien und profitieren Sie beim Verkauf von vielen Vorteilen. Neben modernsten Vermarktungsmethoden mit höchstem Maß an Individualität übernehmen wir für Sie als Verkäufer kostenfrei die Immobilienbewertung sowie die Kosten für die Energieausweiserstellung und professionelle Fotos.

Sie kennen jemanden in Ihrem Freundeskreis, Bekannte oder Nachbarn, die mit dem Gedanken spielen, ihre Immobilie zu verkaufen? Dann sagen Sie uns Bescheid – es lohnt sich! Wir wissen Ihre Empfehlung sehr zu schätzen, denn bei einer erfolgreichen Vermittlung der Immobilie erhalten Sie einen attraktiven Anteil der Provision als Prämie.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.jw-i.de.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Besuch!

Unsere kostenlosen Leistungen für Sie als Verkäufer:

- Unverbindliche Immobilienbewertung
- Professionelle Fotografie
- Energieausweiserstellung
- Professionelles Aufmaß mit digitaler Grundrisserstellung
- Präsentation in renommierten Printmedien
- Notarvertragsvorbereitung
- Beratung in allen Baufragen durch unsere Architekten



Susanne Weiss & Nadine Gehrmann
Verkaufsleitung Stübeheide 153 (direkt neben Tom's Eis)



KLIPPER GOLF-TURNIER 2018

GOLFPARK PEINER HOF

In diesem Jahr fand das Klipper Golfturnier am 22. Juni 2018 im Golfpark Hamburg Peiner Hof statt. 32 Spieler versuchten in 3-er Flights ihr Handicap auf dem Platz zu verbessern. Wie im Vorjahr war die breite Streuung beim Alter der Spieler sehr erfreulich. Von 23 bis 95 Jahren waren alle Generationen vertreten und Leonhard Balcke erreichte als ältester Teilnehmer einen hervorragenden 4. Netto-Platz. Mehrere 1. Herren Hockey-Spieler und Ehemalige waren ebenfalls wieder dabei. Hier ist im nächsten Jahr weiterer Zuwachs zu erwarten (Karsten, Thierry, ihr habt eine Aufgabe :-).

Den 1. Platz in der Nettowertung hat Jürgen Munstermann mit 44 Nettopunkten erreicht, gefolgt von Janett Gercke mit 41 Punkten und Isabel Pinck mit 40 Punkten. Jürgen Munstermann darf sich über den Wanderpokal und einen Einkaufsgutschein freuen. Die Bruttowertung mit 21 Punkten konnte Kai Marcus für sich entscheiden. Bei den Sonderwertungen „Nearest to the Pin“ konnten sich Anke Ischebeck und Peter Schmidt freuen, beim „Longest Drive“ gewannen Marion Lovisa-Miebach und Kai Marcus. Alle erhielten schöne Schals oder Tücher, die auch in diesem Jahr

erneut von Axel Kölln gespendet wurden. Vielen Dank dafür!
Der herrliche Tag klang bei einem leckeren Essen in der noch recht neuen Gastronomie „Goldschätzen“ aus.
Die Planungen für das Golfturnier im kommenden Jahr haben bereits begonnen und wir freuen uns erneut auf viele Teilnehmer.

Christiane Louis-Boysen und Peter Boysen



KLIPPER

WEIHNACHTSFEIER 2018
21.12., 19:00h Klipperhalle

30,00€, Abendkasse 23:00h 15,00€ (Einlass ab 18J), Begrüßungsdrink, Abendessen, DJ Rookee
Maya Westhoff #0152 317 50599 maya_westhoff@hotmail.com Katja Hartmann #0162 614 4235 katja.hartmann@gmx.de
Hannes Eggge #0172 410 8368 hanneseggge@arcor.de





UNSER NEUER FSJler | NICOLAS VOGT



Name: Nicolas Vogt

Geburtstag: 27.09.2000

Man nennt mich auch: Nico

In meiner Freizeit mache ich am liebsten:

Hockey spielen, mit Freunden rausgehen, fast jeden anderen Sport

In diesem Verein bin ich groß geworden:

TSC Eintracht Dortmund

Zu Klipper bin ich gekommen, weil:

ich hier auch selbst gut spielen kann, schöne Anlage, geile Stadt

Meine Sportarten sind: Hockey, Laufen

Mein Lieblingssportler: Leroy Sané

Mit diesem Promi würde ich gerne mal trainieren: Moritz Fürste

Warum ich als FSJ-ler bei Klipper arbeiten möchte:

nette Atmosphäre, coole Teams

NEUE MITGLIEDER

Henri Machon, Theo Gerhardt, Constantin Nimtz, Johan Laage, Lena Clausen, Julian Clausen, Linus Clausen, Larissa Rübsamen, Sarah Rübsamen, Sabine Rübsamen, Jan Nimtz, Maike Nimtz, Frank Golombek, Tom Golombek, Sebastian Clausen, Monique Clausen, Hugo Hohmann, Moritz Eggers, Tim Paulsen, Nicolas Vogt, Nick Maximilian Ken Hergesell, Anton Brinckmann, Jacob Kölln, Olgierd Zaleski, Klemens Frederick Zaleski, Florian von Schreitter, Kilian Maanoon, Fabian-Pascal Leibrock



DREIKÖNIGSTURNIER

Direkt mit dem Start in das Jahr 2019 laden die Mädchen A und Knaben A wieder zu dem traditionellen Dreikönigsturnier ein, das am 5. und 6. Januar zum 24. Mal in der Klipper-Halle Hoheneichen stattfindet.

Aus den verschiedenen Ecken Deutschlands werden wieder hockeybegeisterte Jugendliche auf unsere Anlage kommen. Unsere Gäste werden in den Spieler-Familien untergebracht, und auch die Tagesversorgung wird mit Unterstützung der Eltern organisiert. Wir freuen uns auf spannende, faire Spiele und laden alle Hockeybegeisterte, Fans und Anfeuerungswillige ein, dabei zu sein. Wir starten am Samstag, den 5. Januar, um 10 Uhr in unserer Klipper-Halle. Über viele Besucher, auch aus dem Kreis der Mitglieder, würden wir uns sehr freuen.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Klipper Tennis- und Hockey-Club auf der Uhlenhorst e. V., Eckerkamp 38, 22391 Hamburg, Telefon (040) 22 28 38 (Geschäftsstelle), 536 74 85 (Hockey), 536 28 18 (Ökonomie), Fax 227 76 12, Fax 536 55 08, info@klipper.de, www.klipper.de

COME BACK STARS

Bei herrlichem Sonnenschein fanden sich am 01.09. insgesamt 16 Mädchen und Jungs zum ersten Training der Come Back Stars ein. Allen hat es großen Spaß gemacht und der Anfang lässt auf weitere schöne gemeinsame Stunden auf dem Hockeyplatz hoffen. Jeder der Lust auf ein lockeres Spiel in netter Atmosphäre hat, ist herzlich eingeladen.



BUCHEMPFEHLUNG

Im Schatten des Löwen

(DuMont Reiseabenteuer) von Wolf-Ulrich Cropp

Namibia, Botswana, Simbabwe - Von Horizont zu Horizont

»Hier ist Afrika am schönsten.« Mit diesen Worten nimmt uns der Afrika-Kenner Wolf-Ulrich Cropp mit auf seine jüngste Reise durch drei afrikanische Länder: Namibia, Botswana und Simbabwe. Gemeinsam mit ihm lauschen wir den schwarzen Trommeln der Kalahari und erleben den Tanz der Ockermenschen vom Omumborombonga-Baum der Himba. Begleitet von dem Geheul der Hyänen, dem tiefen Grollen der Flusspferde und dem Trompetenstoß der Elefantenbullen erkunden wir magische Tierwelten und spätestens bei der Ankunft am Atlantik packt auch den letzten Leser das afrikanische Reisefieber.

Cropp's schillernder und kenntnisreicher Bericht ist zugleich eine Hommage an die letzten Naturgesellschaften Afrikas.

HERRENDOPPEL SUCHT MITSPIELER

75+ oder ++

Mittwoch 11.00 - 13.00 Uhr
in der Tennishalle.

Uwe Timm, Eckerkamp 82, Tel.: 536 60 62

Grafik:

Vivien Laur, Sodentwiete 10, Tel. (040) 536 70 848, grafik@vivienlaur.de, www.vivienlaur.de

Druck + Verlag:

Dividan GmbH, Söderblomstraße 3, 22045 Hamburg, Tel. (040) 668 58 72 0, Fax 668 58 72 22, info@dividan.de, www.dividan.de



DANN SPIEL MIT BEIDEN:

COME BACK STARS

TRAINIERT VON
ALEXANDER BECHMANN



AB 1. SEPTEMBER JEDEN
SAMSTAG, 11:45H BIS 13H

„Ich kenne die meisten Kunden und ihre Autos bereits seit Jahren. Für mich ist die freundschaftliche und persönliche Atmosphäre einmalig. Jeder Kunde gehört hier praktisch zur Familie.“

Markus Kuc
Serviceberater von Nord-OstseeAutomobile



Hand drauf.

Zertifizierter Service von Nord-Ostsee Automobile, dem Sie voll und ganz vertrauen können.

- Wartungs- und Reparaturarbeiten nach Herstellervorgaben
- Garantie- und Kulanzarbeiten
- komfortabler Rädereinlagerungs-Service
- hauseigener Shuttle-Service und Hol- und Bringdienst
- Garantieverlängerungen und Servicepakete
- professionelle Reparaturen nach Unfällen für Ihre Sicherheit und die Wertigkeit Ihres Autos nach den strengen Richtlinien des Mercedes-Benz Repair®-Zertifikats
- exklusive BonusCard und SparDepot®

Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.



Nord-Ostsee Automobile GmbH & Co. KG

Autorisierter Mercedes-Benz Service

Poppenbütteler Weg 5 · 22339 Hamburg · Tel. 040 538 009-0
dialog@nord-ostsee-automobile.de